

Taufsprüche

1	1.Mose 12,2	Gott spricht: Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein.
2	1.Mose 26,24	Gott spricht: Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir und will dich segnen. Gott spricht: Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir und will dich segnen.
3	1.Mose 49,18	Auf deine Hilfe warte ich, Gott.
4	4.Mose 6,24-26	Gott segne dich und behüte dich; Gott lasse das Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; Gott hebe das Angesicht auf dich und gebe dir Frieden.
5	4.Mose 6,25	Gott blicke dich freundlich an und wende dir seine Liebe zu.
6	5.Mose 4,31	Dein Gott ist barmherzig und wird dich nicht verlassen noch verderben.
7	5.Mose 31,8	Gott selbst zieht vor dir her. Er ist mit ir. Er lässt dich nicht fallen und verlässt dich nicht.
8	5.Mose 6,5	Du sollst Gott liebhaben von ganzem Herzen, von ganzer Seele du mit all deiner Kraft.
9	Josua 1,9	Lass dich durch nichts erschrecken und verliere nie den Mut. Denn ich, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst.
10	1.Samuel 16,7	Der Mensch sieht auf den äusseren Schein, Gott aber sieht das Herz an.
11	Psalm 16,11	Du zeigst mir den Weg zum Leben.
12	Psalm 17,1	Gott ist dein Licht und dein Heil. Gott ist deines Lebens Kraft.
13	Psalm 17,5	Erhalte meinen Gang auf deinen Wegen, dass mein Fuss nicht ausgleitet.
14	Psalm 18,3	Gott ist mein Fels und meine Burg, meine Rettung, mein Gott, auf den ich mich verlasse.
15	Psalm 18.36	Du gibst mir den Schild des Heils. Deine Rechte stärkt mich. Und deine Gnade macht mich gross.
16	Psalm 23,1	Gott ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
17	Psalm 23,3	Gott erquickt meine Seele, er führt mich auf rechter Strasse um seines Namens willen.
18	Psalm 23,4	Und wenn ich durch finsternes Tal muss, so fürchte ich doch kein Unglück, denn du bist bei mir.
19	Psalm 25,4	Zeige mir Gott deine Wege und lehre mich deine Pfade!
20	Psalm 27,1	Gott ist mein Licht und mein Wohl; vor wem sollte ich mich fürchten? Gott ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?
21	Psalm 27,1	Gott ist mein Licht, er befreit mich und hilft mir, darum kenne ich keine Angst.

22	Psalm 28,7	Gott ist meine Stärke und mein Schutz.
23	Psalm 31,4	Du gibst mir Halt, du bietest mir Schutz. Geh mit mir und führe mich; denn du bist mein Gott.
24	Psalm 31,8a+9b	Ich freue mich und bin fröhlich über deine Güte. Du stellst meine Füße auf weiten Raum.
25	Psalm 31,15+16	Ich verlasse mich auf dich. Du, Herr, bist und bleibst mein Gott. Was aus mir wird, liegt in deiner Hand!
26	Psalm 31,15+16a	Ich aber, Gott, hoffe auf dich und sage: Du bist mein Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen.
27	Psalm 36,6	Gott, deine Güte reicht, soweit der Himmel ist, und deine Treue, weit die Wolken gehen.
28	Psalm 36,10	Gott, bei dir ist die Quelle des Lebens und in deinem Licht sehen wir das Licht!
29	Psalm 37,5	Vertraue Gott deine Wege an und hoffe, dass Gott es gut macht.
30	Psalm 50,15	Rufe mich an am Tage der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen.
31	Psalm 51,12	Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist.
32	Psalm 51,14	Tröste mich wieder mit deiner Hilfe und mit einem freudigen Geist statt mich aus.
33	Psalm 54,6	Siehe, Gott sieht mir bei und erhält mein Leben.
34	Psalm 56,12	Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht.
35	Psalm 62,8	Bei Gott ist mein Wohl und mein Selbstvertrauen, der Fels meiner Stärke, meine Zuversicht ist Gott.
36	Psalm 63,9	Meine Seele hängt an dir; deine rechte Hand hält mich.
37	Psalm 71,3	Sei mir ein rettender Fels, eine Burg, die mich schützt! Bei dir allein bin ich in Sicherheit.
38	Psalm 73,23f.	Ich bleibe stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand. Du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich schliesslich mit Ehren an.
39	Psalm 73,28	Das ist meine Freude, dass ich mich an Gott halte und meine Zuversicht setzt auf Gott den Herrn.
40	Psalm 86,11	Zeige mir, Gott, deinen Weg, dass ich in deiner Wahrheit wandle.
41	Psalm 91,11	Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.
42	Psalm 92,2+3	Das ist ein köstlich Ding, dem Herrn danken und lobsingend deinem Namen, du Höchster, des Morgens deine Gnade und des Nachts deine Wahrheit verkündigen.
43	Psalm 100,5	Gott ist gut zu uns, seine Liebe hört niemals auf, für alle Zeiten bleibt er treu!

44	Psalm 103,2	Lobe deinen Gott, meine Seele, und vergiss nicht was dir Gott Gutes getan hat.
45	Psalm 103,8	Voll Güte und Erbarmen ist Gott, voll grenzenloser Liebe und Geduld.
46	Psalm 103,11	Wie sich der Himmel über die Erde wölbt, so umgibt Gottes Liebe alle, die ihm vertrauen.
47	Psalm 115,12	Der Herr denkt an uns und segnet uns.
48	Psalm 118,6	Gott ist mit mir, darum fürchte ich mich nicht; was können mir Menschen tun?
49	Psalm 119,63	Ich halte mich zu denen, die dich lieben und deine Gebote halten.
50	Psalm 119,73	Mit deinen Händen hast du mich gestaltet; Gott, hilf mir, deinen Willen zu verstehen!
51	Psalm 119,105	Dein Wort ist meines Fusses Leuchte und ein Licht auf meinem Weg.
52	Psalm 119,133	Lass meinen Gang in deinem Wort fest sein und kein Unrecht über mich herrschen.
53	Psalm 119,175a	Lass meine Seele leben, dass sie dich lobe.
54	Psalm 121,2	Meine Hilfe kommt von Gott, der Himmel und Erde gemacht hat.
55	Psalm 121,7f	Der Ewige hütet dich vor allem Bösen, behütet deine Seele. Der Ewige bewacht dein Gehen und Kommen von nun an bis in Ewigkeit.
56	Psalm 121,7.8	Gott wendet Gefahr von dir ab und bewahrt dein Leben. Was immer du tust, er wird dich beschützen, vom Anfang bis zum Ende, jetzt und in aller Zukunft
57	Psalm 121,8	Gott behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.
58	Psalm 139,5	Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.
59	Psalm 139,14	Ich danke dir, Gott, dass ich so herrlich bereitet bin, so wunderbar; wunderbar sind deine Werke.
60	Psalm 139,23	Erforsche mich, Gott, und erfahre mein Herz; prüfe mich und erfahre, wie ich es meine.
61	Sprüche 2,10-11	Weisheit wird in dein Herz eingehen, und Erkenntnis wird deiner Seele lieblich sein. Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten.
62	Sprüche 3,5.6	Verlass dich auf Gott von ganzem Herzen und verlass dich nicht auf deinen Verstand, sondern gedenke an ihn in allen deinen Wegen, so wird er dich recht führen.
63	Sprüche 3,6	Gedenke an Gott auf allen deinen Wegen, so wirst du geführt werden.
64	Sprüche 8,17	So spricht Gott: Ich liebe, die mich lieben, und die mich suchen, finden mich.
65	Jesaja 12,2	Siehe, Gott ist mein Wohl, ich bin sicher und fürchte mich nicht.
66	Jesaja 28,16	Wer glaubt, der flieht nicht.
67	Jesaja 32,17	Der Gerechtigkeit Frucht wird Friede sein, und der Ertrag der Gerechtigkeit

		wird ewige Stille und Sicherheit sein.
68	Jesaja 40,31	Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.
69	Jesaja 41,10	Fürchte dich nicht, ich bin mit dir, weiche nicht, ich bin dein Gott, ich stärke dich, ich helfe dir, ich halte dich mit meiner rechten Hand.
70	Jesaja 43,1	Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.
71	Jesaja 48,17	So spricht der Herr, dein Erlöser: Ich bin der Herr, dein Gott, der dich lehrt, was dir hilft, und dich leitet auf dem Wege, den du gehst.
72	Jesaja 54,10	Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen.
73	Jesaja 55,8-9	Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht Gott; sondern so viel wie der Himmel höher ist als die Erde, sind auch meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken höher als eure Gedanken
74	Jesaja 58,11	Der Herr wird dich immerdar leiten und in der Dürre sättigen und dich stärken. Du wirst sein wie ein wohlbewässerter Garten und wie ein Wasserquell, der nie versiegt.
75	Jesaja 61,10	Wir freuen uns und jubeln über den Herrn, unseren Gott! Er umgibt uns mit seiner Hilfe wie mit einem Kleid, hüllt uns in seinen Schutz wie in einen Mantel.
76	Jeremia 15,16	Dein Wort ist meines Herzens Freude und Trost, denn ich bin ja nach deinem Namen genannt.
77	Jeremia 15,19	So sagt Gott: Wenn du dich zu mir hältst, so will ich mich zu dir halten.
78	Jeremia 17,14	Mach du mich heil, Gott, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.
79	Jeremia 17,7	Gesegnet ist ein Mensch, der sich auf Gott verlässt und dessen Zuversicht Gott ist.
80	Jeremia 29,11	Gott spricht: Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben.
81	Jeremia 29,13	Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen.
82	Jeremia 31,3	Ich habe nie aufgehört, dich zu lieben. Ich bin dir treu wie am ersten Tag.
83	Klagelieder 3,26	Es ist ein köstlich Ding, geduldig zu sein und auf die Hilfe Gottes hoffen.
84	Amos 5,6	Suchet Gott, so werdet ihr leben!
85	Micha 6,8	Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was Gott von dir erwartet: nämlich Gottes Gebote halten und Liebe üben und deinen Gott achten.
86	Nahum 1,7	Gott ist gütig und eine Feste zur Zeit der Not und kennt die, die ihm vertrauen.
87	Matthäus 4,4	Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt.

88	Matthäus 5,5	Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen.
89	Matthäus 5,6	Selig sind, die da hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit, denn sie sollen satt werden.
90	Matthäus 5,7	Selig sind die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erfahren.
91	Matthäus 5,8	Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.
92	Matthäus 5,9	Selig sind die Friedfertigen, denn sie werden Gottes Kinder heissen.
93	Matthäus 5,9	Selig sind die Menschen, die ein reines Herz haben; denn sie werden Gott sehen.
94	Matthäus 5,9	Selig sind die Menschen, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heissen.
95	Matthäus 5,44	Liebet eure Feinde; segnet, die euch fluchen, tut wohl denen, die euch hassen.
96	Matthäus 6,33	Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes, so wird euch solches alles zufallen.
97	Matthäus 7,7	Bittet, so wird euch gegeben, suchet, so werdet ihr finden; klopft an, so wird euch aufgetan.
98	Matthäus 7,12	Alles, was ihr von anderen erwartet, das tut auch für sie.
99	Matthäus 16,26	Was nützt es einem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt und nimmt doch Schaden an seiner Seele?
100	Matthäus 24,35	Himmel und Erden werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen.
101	Matthäus 28,20	Christus spricht. Siehe ich bin bei euch alle Tage, bis an das Ende der Welt.
102	Markus 3,35	Jesus Christus spricht: Wer den Willen Gottes erfüllt, der ist für mich Bruder, Schwester und Mutter.
103	Markus 9,23	Alle Dinge sind möglich denen, die glauben.
104	Markus 9,37	Wer ein solches Kind aufnimmt in meinem Namen, der nimmt Gott auf.
105	Markus 10,24	Lasst die Kinder zu mir kommen und hindert sie nicht; denn ihnen ist das Reich Gottes.
106	Lukas 1,79	Gott, du wirst meine Schritte lenken auf den Weg des Friedens.
107	Lukas 10,20	Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.
108	Lukas 11,28	Selig sind die, die Gottes Wort hören und bewahren.
109	Johannes 4,14	Jesus Christus spricht: Wer von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe, den wird ewiglich nicht dürsten.
110	Johannes 6,35	Jesus Christus spricht: Ich bin das Brot, das Leben schenkt. Wer zu mir kommt, wird nie mehr hungrig sein. Wer mir vertraut, wird keinen Durst mehr haben.
111	Johannes 8,12	Jesus sagt. Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in

		der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.
112	Johannes 8,3f.	Wenn ihr festhaltet an dem, was ich euch gesagt habe, dann seid ihr in Wahrheit meine Gefolgschaft und werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.
113	Johannes 13,34	Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr einander liebt, wie ich euch geliebt habe.
114	Johannes 14,6	Jesus sagt: Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater denn durch mich.
115	Johannes 14,27	Jesus Christus spricht: Meinen Frieden gebe ich dir! Dein Herz lasse sich nicht beunruhigen und verzage nicht.
116	Johannes 15,5	Jesus sagt. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht.
117	Johannes 16,33	Jesus Christus spricht: In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.
118	Johannes 20,29	Jesus Christus spricht: Selig sind alle, die mich nicht sehen und die mir trotzdem vertrauen.
119	Apostelgeschichte 5,29	Ihr sollt Gott mehr gehorchen als den Menschen.
120	Apostelgeschichte 18,9f	Fürchte dich nicht, sondern rede und schweige nicht. Denn ich bin mit dir. Und niemand wird dir zusetzen, um dir Übles anzutun.
121	Römer 1,16	Ich schäme mich des Evangeliums von Christus nicht. Denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben.
122	Römer 8,14	Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.
123	Römer 8,28	Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen.
124	Römer 8,38f	Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.
125	Römer 8,39	Alle, die ich von Gottes Geist leiten lassen, sind Kinder Gottes.
126	Römer 12,12	Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet.
127	Römer 12,21	Lass dich nicht vom Bösen besiegen, sondern überwinde das Böse durch das Gute.
128	Römer 13,9+10	Liebe deinen Mitmenschen wie dich selbst. Wer seinen Mitmenschen liebt, fügt ihm kein Unrecht zu. Den anderen lieben bedeutet also: Das ganze Gesetz Gottes erfüllen.
129	Römer 15,7	Nehmet einander an, wie auch Christus uns angenommen hat.
130	Römer 15,13	Gott der Hoffnung erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben.
131	1.Korintherbrief	Ihr seid Gottes Bau, einen andern Grund kann niemand legen ausser dem, der

	3,9b,11	gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.
132	1.Korintherbrief 3,11	Einen anderen Grund kann niemand legen ausser dem, der gelegt ist: Jesus Christus.
133	1.Korintherbrief 6,11	Ihr seid reingewaschen, ihr seid geheiligt, ihr seid gerecht geworden durch den Namen Jesu Christi und durch den Geist unseres Gottes.
134	1.Korintherbrief 7,23	Ihr seid teuer erkauft. Werdet nicht der Menschen Knechte.
135	1.Korintherbrief 13,4 7-8	Die Liebe ist langmütig, gütig und freundlich; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles; die Liebe hört niemals auf.
136	1.Korintherbrief 13,12	Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei. Aber die Liebe ist die grösste unter ihnen.
137	1.Korintherbrief 15,10a	Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin.
138	2.Korintherbrief 3,17	Wo der Geist Gottes ist, da ist Freiheit.
139	2.Korintherbrief 5,17	Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.
140	2.Korintherbrief 12,9	Christus sagt: Lass dir an meiner Gnade genügen. Denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.
141	Galater 3,26	Ihr seid alle durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus.
142	Galater 5,1	Zur Freiheit hat uns Christus befreit.
143	Galater 5,22	Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue und Sanftmut. Wenn wir im Geist leben, so lasst uns auch im Geist wandeln.
144	Galater 6,2	Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
145	Epheser 4,15	Lasst uns wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist: Christus.
146	Epheser 5,9	Handelt wie Menschen des Lichts! Das Zeichen des Lichtes ist Güte, Gerechtigkeit und Wahrheit.
147	Philipper 4,5	Lasst alle Menschen eure Güte erfahren. Gott ist nahe.
148	Philipper 4,7	Der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, bewahre dein Herz und deinen Sinn in Jesus Christus.
149	Philipper 4,13	Allem bin ich gewachsen, weil Christus mich stark macht.
150	1.Thessalonicher 3,12	Euch aber lasse Christus wachsen und immer vollkommener werden in der Liebe untereinander und gegen jedermann. (1. Thessalonicher 3,12)
151	1.Thessalonicher 5,5	Ihr seid Kinder des Lichtes und Kinder des Tages.
152	2.Thessalonicher 3,3	Gott ist treu und wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen.
153	1.Timotheus 2,4	Gott will, dass allen Menschen geholfen werde und dass sie zur Erkenntnis der

154		Wahrheit kommen.
155	2.Timotheus 1,7	Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Zucht.
156	1.Petrus 2,9	Der allmächtige Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der dich berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht, stärke dich mit seiner Gnade zum ewigen Leben.
157	1.Petrus 4,10	Dienet einander ein jeglicher mit der Gabe, die ihr empfangen habt.
158	1.Petrus 5,7	Alle eure Sorge werft auf Gott; denn Gott sorgt für euch. (1. Petrus 5,7)
159	2.Petrus 1,2	Gott gebe dir viel Gnade und Frieden durch die Erkenntnis unseres Herrn Jesus Christus.
160	2.Petrus 3,13	Wir warten auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach der Verheissung Gottes, in denen Gerechtigkeit herrscht.
161	1.Johannes 3,1	Seht, welche Liebe uns der Vater gezeigt hat, dass wir Gottes Kinder heissen - und es auch sind.
162	1.Johannes 3,18	Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit dem Mund, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.
163	1.Johannes 4,16	Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott in ihm.
164	1.Johannes 4,19	Lasst uns einander lieben, denn Gott hat uns zuerst geliebt.
165	Hebräerbrief 10,23	Lasst uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken. Denn Gott, der sie verheissen hat, ist treu.
166	Hebräerbrief 10,35	Werft euer Vertrauen nicht weg, denn es hat eine grosse Zukunft.
167	Hebräerbrief 11,1	Gott vertrauen heisst: sich verlassen auf das, was man hofft, und fest mit dem rechnen, was man nicht sehen kann.
168	Hebräerbrief 12,2	Lasst uns auf Jesus sehen, den Anfang und die Vollendung des Glaubens.
169	Hebräerbrief 13,9	Es ist ein köstlich Ding, dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade.
170	Offenbarung 2,10b	Sei getreu bis in den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.